

# Anfahrt

**MVZ des Universitätsklinikums Tübingen**  
**Zweigpraxis für Psychotherapie**  
im Therapiezentrum Sucht Weststadt  
Beim Kupferhammer 5/1  
72070 Tübingen

**Mit Zug oder Bus:**  
Regionalbahn, Haltestelle Tübingen West  
Buslinien **11, 12, 14**

Fußweg vom Westbahnhof: ca. 300 m



Medizinisches Versorgungszentrum des  
Universitätsklinikums Tübingen

Zweigpraxis für Psychotherapie

## Psychotherapie im Therapiezentrum Sucht in der Tübinger Weststadt



### Impressum

**Herausgeber**  
MVZ des Universitätsklinikums  
Tübingen

**Verantwortlich für den Inhalt**  
MVZ des Universitätsklinikums  
Tübingen

**Bildnachweis**  
Titelfoto: Dr. Franziska  
Schober, Gebäude: Thomas  
Kiehl; Karte: viamichelin.de

© 2020 Universitätsklinikum Tübingen

[www.medizin.uni-tuebingen.de](http://www.medizin.uni-tuebingen.de)



Universitätsklinikum  
Tübingen

## Die Therapeutin

Dr. Franziska Schober ist approbierte Psychologische Psychotherapeutin in der Fachklinik Verhaltenstherapie.

Sie ist neben Ihrer Tätigkeit in der Zweigpraxis auch langjährige Mitarbeiterin der Sektion Suchtmedizin und Suchtforschung an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie. Dr. Schober arbeitete viele Jahre im stationären, tagesklinischen und ambulanten Setting mit Patienten, die eine Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten oder illegalen Drogen entwickelten. Komorbide, also zusätzlich bestehende, psychische Probleme oder Erkrankungen sind bei Suchterkrankungen sehr häufig. Sowohl die Patienten als auch ihre Angehörigen wünschen sich eine Behandlung der parallel auftretenden Erkrankungen. Dieses Angebot macht die Zweigpraxis für Psychotherapie des Medizinischen Versorgungszentrums des Universitätsklinikums Tübingen im Therapiezentrum Sucht in der Weststadt.



### Anmeldung:

Montag bis Freitag: zwischen 9 und 12 Uhr  
und zwischen 13 und 15 Uhr

Tel.: 07071 29-87282  
Fax: 07071 7963107

## Die Behandlung

In den sogenannten probatorischen Sitzungen lernen sich Therapeutin und PatientIn kennen. Die einzelnen Problembereiche und Behandlungsziele werden herausgearbeitet. Ist eine psychotherapeutische Behandlung sinnvoll und von beiden Seiten gewünscht, finden in der Regel wöchentliche psychotherapeutische Sitzungen statt. Hierbei ist die Motivation zur Einhaltung einer Suchtmittel-Abstinenz oder einer beikonsumfreien Substitution grundlegend wichtig, da sonst die gemeinsame psychotherapeutische Arbeit nicht die gewünschten Erfolge bringen kann. Sollten hierfür noch die geeigneten Strategien fehlen, werden diese gemeinsam erarbeitet. Der Einbezug von Angehörigen ist möglich.

### Voraussetzungen für die Psychotherapie

- Möglichkeit der regelmäßigen und zuverlässigen Teilnahme an den psychotherapeutischen Sitzungen
- Bestehende Motivation zur stabilen Suchtmittelabstinenz oder beikonsumfreien Substitution mit fester täglicher Dosis
- Bestehende Bereitschaft für Abstinenzkontrollen (in der Atemluft und/ oder im Urin) im Behandlungsverlauf

Die Kosten für die psychotherapeutische Behandlung werden in der Regel von den gesetzlichen und den privaten Krankenkassen übernommen. Die Kosten für Selbstzahler richten sich nach der Gebührenordnung für Psychologische Psychotherapeuten (GOP).

### Sprechzeiten nach Terminvergabe:

Montag bis Donnerstag: 10 bis 14 Uhr  
Freitag: 10 bis 13 Uhr  
Tel.: 07071 29-87282